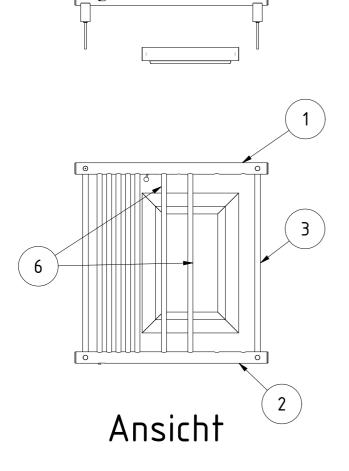
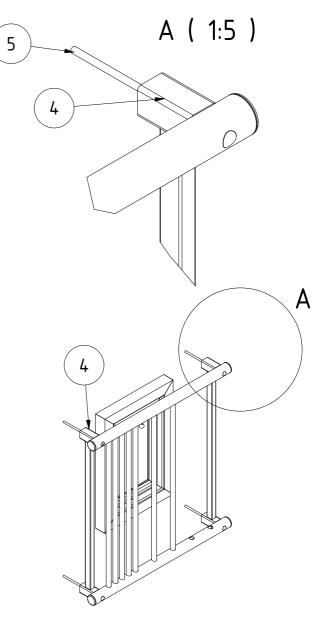
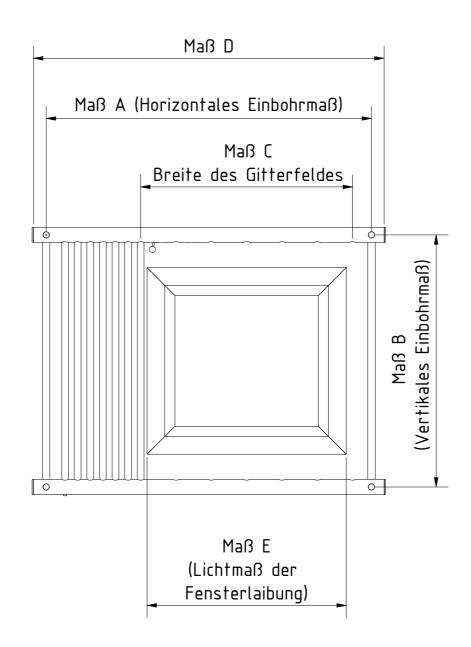
Bezeichnungstabelle Flex_Fenster_Magazin integriert					
Pos.1	Obere Rohrtraverse	60,3 x 2,5mm			
Pos.2	Untere Rohrtraverse	60,3 x 2,5mm			
Pos.3	Wandtraverse_1	40,0 x30,0mm			
Pos.4	Wandtraverse_2	50,0 x 50,0mm			
Pos.3 u. 4 verschweißt					
Pos.5	Maueranker	M10 x Länge			
Pos.6	Pos.6 Gitterstäbe				

## Detailansicht

## Draufsicht

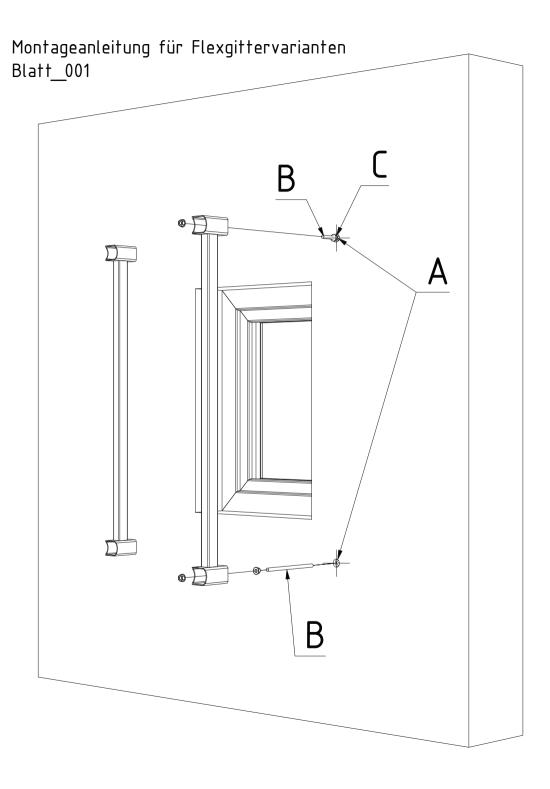






## Maßtabelle für Flex\_Fenster\_Magazin\_integriert

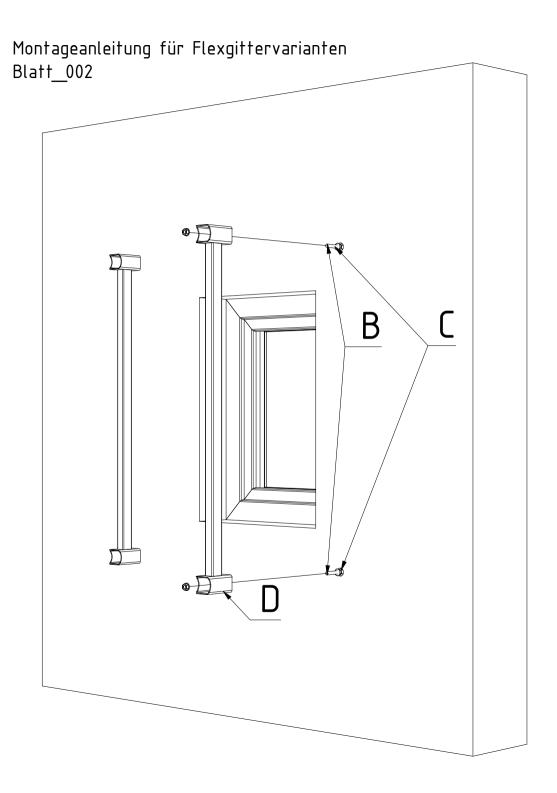
Horizontales Bohrmaß (Auswahl nach Rastermaßen)	Vertikales Bohrmaß (Wird vom Kunden bestimmt)	Breite Gitterfeld	Gesamt- breite	Empfehlung für die Öffnungs- breiten	Anzahl Gitter- stäbe
Maß A	Maß B	Maß C	Maß D	Maß E	
72 cm	Lieferbare	42 cm	82 cm	42-52 cm	4
91 cm	Höhen	56 cm	101 cm	56-66 cm	5
110 cm		70 cm	120 cm	70-80 cm	6
129 cm	von: 50 cm	84 cm	139 cm	84-94 cm	7
148 cm	bis: 250 cm	98 cm	158 cm	98-108 cm	8
167 cm	Schrittweite: 1 cm	112 cm	177 cm	112-122 cm	9
186 cm		126 cm	196 cm	126-136 cm	10
205 cm		140 cm	215 cm	140-150 cm	11
224 cm		154 cm	234 cm	154-164 cm	12
243 cm		168 cm	253 cm	168-178 cm	13
262 cm		182 cm	272 cm	182-272 cm	14
281 cm		196 cm	291 cm	196-206 cm	15
300 cm		210 cm	310 cm	210-220 cm	16



Der erste Schritt zur Montage von Flegitter-Varianten:

Zuerst erfolgt die Montage der Wandtraversen. Die Abbildung zeigt die bereits montierte linke Wandtraverse.

- 1.: Die Markierungen (A) für die Bohrlöcher gemäß den Werten der Maßbezugstabelle auf die Wand zeichnen.
- 2: Der Durchmesser der Bohrungen richtet sich danach, ob Sie Gewindehülsen oder den Gewindestab direkt ins Mauerwerk einkleben.
- 3.: Der obere Gewindestab (B) ist bereits in die Bohrung eingesetzt und die Flanschmutter (C) aufgeschraubt.



Der zweite Schritt zur Montage von Flegitter-Varianten:

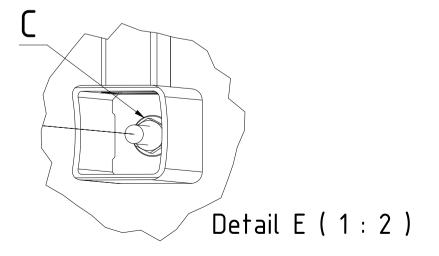
Die Bohrlöcher reinigen (Bürste oder Staubsauger)

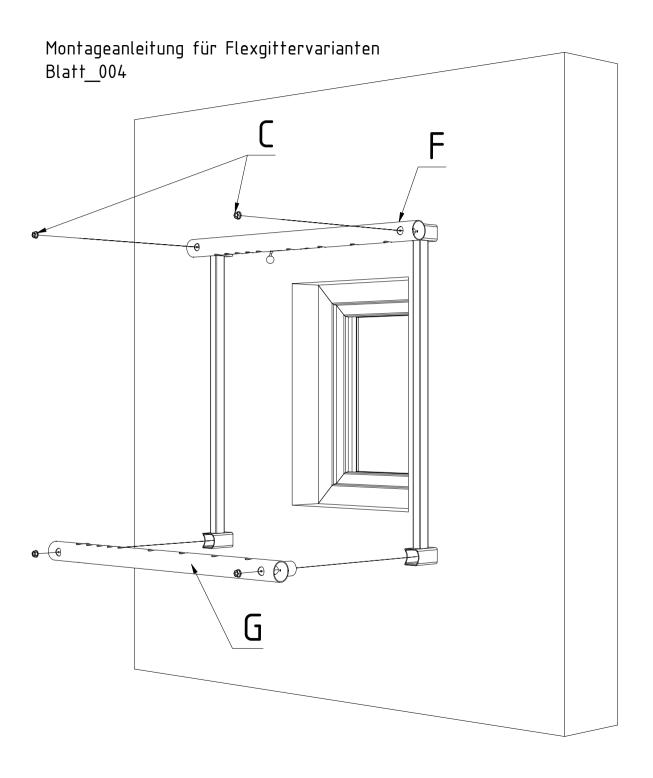
- 1.: Den 2-K Montagekleber ins Bohrloch geben. Beachten Sie bitte die Verarbeitungshinweise des Klebstoffherstellers.
- 2: Die Gewindestäbe (B) oder Gewindehülsen nacheinander zügig in die Bohrungen drücken, dabei mit der Hand eine Drehbewegung ausführen. Die Gewindehülsen werden zum Einschieben in das Bohrloch auf die Gewindestäbe aufgedreht. Diese werden erst wieder herausgedreht, wenn der Klebstoff ausgehärtet ist.
- 3.: Je eine Flanschmutter (C) auf einen Gewindestab aufsetzen. Mit dem Sechskant voraus soweit zur Wandschale bringen dass der Flansch der Mutter ca. 1 cm übersteht. Es muss gewährleistet werden, dass beim Anziehen nachfolgender Muttern der Druck auf diese erste Flanschmutter abgelegt wird und nicht die Flanken des Wandhalters (D) auf das Mauerwerk gepresst werden.

## Montageanleitung für Flexgittervarianten Blatt 003 Detail E

Der dritte Schritt zur Montage von Flexgitter\_Varianten

- 1.: Die Wandtraverse (D) auf die Gewindestäbe schieben, bis zum Anschlag an die ersten Flanschmuttern.
- 2.: Jeweils oben und unten eine weitere Flanschmutter (C) mit der Sperrverzahnung voraus auf die Gewindestäbe drehen. Bei erreichen des Anschlags im Inneren der Wandtraversen eine Viertelumdrehung lösen. Die Wandtraversen sind somit gesichert und werden sich beim Einschieben der horizontalen Rohrtraversen mit diesen ausrichten können.





Der vierte Schritt zur Montage von Flegitter-Varianten:

1.: Die obere Rohrtraverse (F) parallel zu den Wandtraversen führen, die beidseitig angeschweißten Hülsen, zeigen zu den Wandtraversen und werden in diese zeitgleich eingeführt. Nur mit dem Erreichen der Endposition (Anschlag) ist ein selbstätiges Herausfallen der Rohrtraverse unterbunden. Mit dem Aufschrauben der letzten Flanschmuttern ist die Verbindung zwischen der Wandtraverse und der Rohrtraverse gesichert. Die Flanschmuttern nur handfest anziehen.

2.: Die Montage der unteren Rohrtraverse erfolgt nach den Arbeitsschritten von Punkt 1.

Den Verschluß in der oberen Traverse nach links (bei Ausführung -links-) führen, der Schüssel des Profilzylinders sollte dabei stecken bleiben. Das Absetzrohr in der unteren Rohrtraverse muß nach rechts bis zum Anschlag geschoben werden.